Detailansicht des Regelungsvorhabens

Änderung der Fahr- u. Fluggastrechte bzgl. deren Durchsetzung u. Einführung Dokumentationspflichten

Aktuell seit 24.11.2026 13:51:46

Angegeben von:
Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (R001211) am 27.06.2024

Beschreibung:
Der vzbv fordert das Schutzniveau für Flugreisende mindestens zu erhalten. Er fordert ein unabhängiges Qualitätsmonitoring, um Kundenzufriedenheit und Qualität neutral zu messen. Der Ticketpreis sollte ein Handgepäck bis zu 115 cm Kantenmaß (Länge+Breite+Höhe) und 10 kg Gesamtgewicht enthalten. Airlines sollten verpflichtet werden, eine Insolvenzabsicherung analog zum Pauschalreiserecht einzuführen. Die Vorkassepraxis bei Tickets soll so verändert werden, dass Verbraucher:innen nicht mehr das Insolvenzrisiko von Airlines tragen.

Betroffene Interessenbereiche (1)

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2406190067** (PDF - 13 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 18.03.2024 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [alle SG dorthin]